BIRKENFELD AKTUELL

GEMEINDE

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 19. Mai 2023 | Einzelpreis € 1,00 | Nummer 20

Die Birkenfelder Unternehmergemeinschaft e.V. lädt ein zur

INFORMATIONS-VERANSTALTUNG

FÜR ALLE BIRKENFELDER UNTERNEHMER ÜBER DAS NEUE GUTSCHEINSYSTEM

BIRKENFELDER UNTERNEHMERGEMEINSCHAFT
gemeinsam & lebendig

Mehr Info im Innenteil

- **im Eventhaus Löwen**
- **am Donnerstag, 25. Mai 2023 um 19 Uhr**

Wir informieren Sie über die Einführung des Gutscheinsystems für Birkenfeld.
Je mehr Unternehmer teilnehmen, desto effektiver und interessanter wird das System für ganz Birkenfeld.
Der Betreiber der Software, ein Steuerberater und der Vorstand stehen Ihnen auch für Fragen zur Verfügung.

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
  Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
  (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
  Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
  (Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
  Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
  Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
  (Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
  Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
  Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
  Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder **docdirekt.de**

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreie Rufnummer erreichbar:
116 117

In lebensbedrohlichen Situationen
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der
Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:
0761 120120 00

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:
07231 133 29 66

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 20.05.2023:
- Schlössle-Apotheke, Pforzheim,
  Westliche 80 (in der Schlössle Galerie), **Tel. 0 72 31 / 4 24 64 20**
- Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen,
  Am Mühlkanal 4, **Tel. 0 72 31 / 45 43 50**

Sonntag, 21.05.2023:
- Markt-Apotheke, Birkenfeld,
  Baumgartenstr. 18, **Tel. 0 72 31 / 94 99 37**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld
Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**
10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	**112**
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	**112**
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	**112**
Krankentransporte:	**19 222**
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / **60 95-222**
Polizei: Notruf	**110**
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / **47 18 58**
wenn nicht erreichbar ➔ Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / **7 91 20**
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / **39 38 37** o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	**08 00/7 97 39 38 37**
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / **1 80-0**
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	**08 00 / 3 62 94 77**
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / **7 25 860 01**
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / **48 86 - 43**
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld
Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld
Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de
Druck: Druckerei Schlecht, Kerschensteinstr. 10, 75417 Mühlacker
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:
Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,
www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld
Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld
Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld
Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01
Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter
Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel.07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / **1 11 01 11**
Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-285**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-16**
Essen auf Rädern:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-240**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-17**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897**
Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,
http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs - und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Demenzzentrum westl. Enzkreis
San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Pflegestützpunkt westl. Enzkreis
San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg
75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.
Begegnungszentrum Neuenbürg
Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr
DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen
Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.
DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen
Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator oder Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause und beraten Sie über Hilfsmittel und Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort oder auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei:
DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail:
wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:
Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus
Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung
Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de
Mo., Di., Do., Fr. 10.00 – 12.00, Di. 14.00 – 17.30 Uhr,
Mi., Do. 14.00 – 16.00 Uhr ... und nach Vereinbarung.
Offene Sprechstunde: Di. 16.00 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 11.30 Uhr
… einfach ohne Termin vorbeikommen.

„Anlaufstelle" – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt 0 72 31/ 4 57 63 33

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis
Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,
www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.
Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung: Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/20448-0 (Zentrale), Fax 07231/20448-99
Herrn Ullmann Tel. 07231/20448-10, Frau Keller Tel. 07231/20448-22.
keller@wichernhaus-pforzheim.de, info@wichernhaus-pforzheim.de,
www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Caritasverband e. V. Pforzheim
Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, Email:
fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de<mailto:fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Altersjubilare

In Birkenfeld

20.05.	**Eija Schiller,** Alte Pforzheimer Str. 3	70 Jahre
24.05.	**Gisela Förschler,** Hessestr. 25	75 Jahre
25.05.	**Tamara Briginez,** Dietlinger Str. 79	90 Jahre
25.05.	**Margot Schmidt,** Maybachstr. 2	85 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Sonnenbrille

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt" und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt" und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt" jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffenlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Dampfentsafter
Kirschentsteiner
Kleine Gefriertruhe

Folgende Tiere sind zugelaufen/zugeflogen:

Gelber Ziegensittich

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Mittwoch, 31.05.2023

Gräfenhausen
Donnerstag, 01.06.2023

Leerung der grünen/blauen/gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

- Grüne Papiertonne: Freitag, 09.06.2023
- Blaue Glastonne od. Korb: Samstag, 20.05.2023
- Gelbe LVP-Tonne: Samstag, 10.06.2023

Service Telefon PreZero: Tel. 0800 / 188 99 66

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 20.05.2023	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 24.05.2023	14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag, 25.05.2023	9.00 – 12.30 Uhr

Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- **Roland Electronic**

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 23. Mai 2023, 19:00 Uhr**, findet in dem großen Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Sitzung des Gemeinderates statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Jagdgenossenschaft Birkenfeld:
   Sitzungsbericht 22.05.2023, künftige Pachthöhe und Vergabe der Jagdpacht
5. Schulentwicklungsplanung FSS und LUS;
   hier: Schulbauberatung im Rahmen der Phase 0, Beauftragung des Büros SICHTweise, Hr. Niemann
6. Energieeinsparung in den kommunalen Liegenschaften der Gemeinde Birkenfeld; Abweichung bei der Wassertemperatur Lehrschwimmbad Ludwig-Uhland-Schule
7. Schenkung des alten Drehleiterfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Birkenfeld an die Stadt Trostjanez in der Ukraine
8. Erneuerung Verkehrsanlagen und Aufdimensionierung des Kanals in der Industriestraße – Bereitstellung überplanmäßiger Mittel
9. Straßenbeleuchtung
   hier: Zuschlagserteilung nach durchgeführtem Vergabeverfahren zum Kauf der Leuchtkörper
10. Klimaneutrales Birkenfeld
    hier: Vergabe Realisierungskonzept der technischen sowie rechtlichen, wirtschaftlichen und organisatorischen Begleitung
11. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grösseltal"
12. Beschluss einer Veränderungssperre für den Bereich des künftigen Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Grösseltal"
13. Neubau Fahrzeughalle Bauhof
    hier: Vergabe der Gewerke Heizung, Sanitär
14. Neubau Fahrzeughalle
    hier: Vergabe der Pflasterarbeiten vor der neuen Fahrzeughalle
15. Allgemeiner Flickvertrag - Auftragsverlängerung der Lose 1 bis 4
16. Verschiedenes

Bürgermeister Steiner und örtliches Rotes Kreuz danken Blutspendern

Allen diesjährig zu ehrenden Blutspendern wird die Gemeinde Birkenfeld ihre Verleihungsurkunde mit Ehrennadel sowie das Anerkennungsgeschenk der Gemeinde persönlich durch das örtliche Rote Kreuz zustellen lassen.

Bürgermeister Steiner betont in diesem Zusammenhang, dass jede Blutspende zählt und wichtig ist. Ohne die dringend benötigten Blut- und Blutbestandteilpräparate – die rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr gebraucht werden – ist selbst das beste medizinische Versorgungssystem bei Krankheiten oder lebensgefährlichen Verletzungen nicht funktionsfähig. Viele Operationen, Transplantationen und die Behandlung von an Krebs erkrankten Personen sind nur möglich, wenn ausreichend Blutpräparate vorhanden sind. Diese können – nach wie vor – nicht künstlich hergestellt werden. Zur Blutspende gibt es keine Alternative! Deshalb bittet er alle Spendenwilligen sich unter www.blutspende.de weitere Informationen einzuholen bzw. gleich online einen Termin zur

Blutspende zu vereinbaren.
Er und auch Herr Duss, vom örtlichen Roten Kreuz, bedanken sich bei allen Spendern recht herzlich für ihre unentgeltlich geleisteten Blutspenden, die dadurch anderen freiwillig, uneigennützig helfen und damit als wichtigstes Glied dieser Rettungskette Leben retten.

Geehrt wurden für

- 10 Blutspenden: Sven Dietrich, Martin Kolb, Uwe Naß, Christoph Pfeiffer und Jens Riester
- 25 Blutspenden: Karlheinz Rapp und Marco Staib
- 50 Blutspenden: Volker Oelschläger und Jens Paskarbeit
- 75 Blutspenden: Michael Keller
- 100 Blutspenden: Diana Lippold und Jürgen Weisert.

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhausen findet am **Donnerstag, 25. Mai 2023** in der Zeit von **10.00 – 11.30 Uhr** statt.
Wir bitten wir um vorherige **telefonische Anmeldung** im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 07231 / 4886-12. Vielen Dank!

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofbusses

immer mittwochs (nicht an Feiertagen):

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim
13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.
13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Dietlinger Str. 75
13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg
13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg
13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle
13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim
13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof
Rückfahrt: 14.45 Uhr / Fahrpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

Ihr Polizeiposten Birkenfeld informiert...

Vandalismus in der Ludwig-Uhland-Schule

Im Zeitraum von Sa./So., 13./14.05.2023, zwischen 23.00 – 02.00 Uhr drangen mehrere junge Personen durch eine unverschlossene Türe in das Mensa-Gebäude der Ludwig-Uhland-Schule ein und versprühten dort einen Feuerlöscher im Treppenhaus. Zuvor entwendeten sie bereits zwei Feuerlöscher aus dem Treppenhaus einer nahegelegenen Kindertagesstätte und ließen diese im Garten zurück. Anschließend grölten sie in der Siemensstraße herum.
Die Spurenauswertungen und Ermittlungen laufen noch. Sollten Zeugen sachdienliche Hinweise oder Angaben zu den Personen machen können, bitte diese dem Polizeiposten Birkenfeld melden.

Ihre Polizei in Birkenfeld
Persönlich oder telefonisch. Tel.: 07231/ 471858.

Landratsamt Enzkreis

Am 24. Mai:

Waldspaziergang zu Klimawandel und Klimaschutz rund um Schmie

Der Klimawandel macht sich in unseren heimischen Wäldern bemerkbar. Woran das bereits deutlich zu erkennen ist und wie die Wälder der Zukunft aussehen könnten, darüber informieren der stellvertretende Leiter des Enzkreis-Forstamtes Dr. Axel Albrecht und Revierleiter Ulrich Klotz bei einem zwei- bis dreistündigen Waldspaziergang am **Mittwoch, 24. Mai**. Die beiden erläutern dabei insbesondere, welche Baumarten besonders leiden, welche mit Trockenheit besser zurechtkommen und warum die Wälder als Klimaschützer so wichtig sind.
Treffpunkt für diesen abendlichen Spaziergang ist um **18 Uhr** im Wald zwischen Schmie und Ötisheim an der Ethyl-Leitung (Koordinaten: 48.973853, 8.824237). Die Teilnehmenden sollten möglichst lange Hosen und feste Schuhe tragen. **Anmeldungen** nimmt das Forstamt per E-Mail an forstamt@enzkreis.de gerne entgegen. (enz)

Im vergangenen Sommer zeigten sich bereits deutliche Trockenschäden in den Kronen der Bäume. (Bild: Enzkreis; Fotograf: Axel Albrecht)

Enzkreis als Modellregion für Wildunfallprävention ausgewählt

Rund 25.000 Wildunfälle im Straßenverkehr verzeichnet das Land Baden-Württemberg durchschnittlich im Jahr, was im Schnitt etwa einen Wildunfall alle 20 Minuten bedeutet. Wildunfälle stellen damit eine hohe Gefahr für die Verkehrssicherheit dar. Auch wenn viele dieser Unfälle für die Verkehrsteilnehmer glimpflich ausgehen, passieren immer wieder Zusammenstöße, bei denen Menschen und Tiere schwer oder sogar tödlich verletzt werden.
Das Land hat es sich daher zum Ziel gesetzt, die Zahl der Wildunfälle zu reduzieren. „Seit Jahren sind dafür schon verschiedene Maßnahmen wie beispielsweise Wildwarnreflektoren oder elektronische Wildwarnanlagen im Einsatz", weiß Bernhard Brenneis, Wildtierbeauftragter des Enzkreises. „Angesichts steigender Wildunfallzahlen in den letzten Jahrzehnten reichen die bisherigen Mittel und Instrumente jedoch offensichtlich bei weitem nicht aus."
Deshalb wurde auf Landesebene im Oktober 2020 der ministerielle Arbeitskreis „Verkehrssicherheit & Wildtiere", bestehend aus Vertretern des Verkehrsministeriums, des Innenministeriums und des Ministeriums für Ländlichen Raum sowie der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) und der Jagdverbände initiiert, um eine nachhaltige Dokumentation von Wildunfällen sowie neue Lösungsansätze und Strategien zur Wildunfallprävention zu erarbeiten. Dieser Arbeitskreis hat nun den Enzkreis als einen von zwei Landkreisen ausgewählt, um grundsätzlich geeignete, lokal wirksame Maßnahmen der Unfallprävention zu testen.
Für den Enzkreis als Modellregion sprach neben der landschaftlichen Struktur auch die Tatsache, dass der Enzkreis einen erfahrenen und engagierten Wildtierbeauftragten und gute Kenntnisse über die Lage der Unfallschwerpunkte im Landkreis hat.

Holger Nickel, Dezernent für Landwirtschaft, Forsten und öffentliche Ordnung im Enzkreis, freut sich über diese Wahl: „Die Verbesserung der Verkehrssicherheit für die Menschen im Enzkreis und die Vermeidung von Tierleid sind uns sehr wichtig. Daher beteiligt sich der Enzkreis gerne als Modellregion aktiv an diesem Projekt. Eine regionale Arbeitsgruppe ‚Wildunfallprävention' aus Fachleuten der Gemeinden, der Jäger, der Polizei, des Amtes für nachhaltige Mobilität sowie des Landwirtschafts-, Forst- und des Straßenverkehrsamtes soll im Enzkreis nun konkrete Lösungen und zukunftsfähige Maßnahmen erarbeiten und testen, um die Zahl der Unfälle mit Wildtieren zum Wohle aller nachhaltig zu reduzieren", erklärt er bei der Auftaktveranstaltung im Landratsamt, an der auch Vertreter der beteiligten Ministerien sowie der FVA teilgenommen haben. Wissenschaftlich begleitet wird die Arbeit durch das Wildtierinstitut der FVA. Nickel und Brenneis hoffen, dass die Ergebnisse aus dem Enzkreis anschließend in ganz Baden-Württemberg zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Tierleid beitragen können. (enz)

Vom Blumenhof in die Nordstadt:

Wie der Enzkreis zu seinem neuen Sitz kam

Mit der Gründung des Enzkreises am 1. Januar 1973 übernahm der neue Kreis den Sitz des ehemaligen Landkreises Pforzheim, der im Blumenhof in Pforzheim untergebracht war. Dieser war in den 1950er-Jahren speziell für den Landkreis Pforzheim erbaut worden. Doch bald reichte der Platz nicht mehr aus, und neben dem Blumenhof gab es im Laufe der Jahre viele Außenstellen. „Zu dieser Zeit war die Kommunikation noch sehr umständlich, da E-Mails und das Internet noch nicht vorhanden waren. Deshalb mussten viele Unterlagen und Akten noch mit Boten hin und her transportiert werden", erinnert sich Konstantin Huber, der seit 1990 das Kreisarchiv leitet.

Standort war Zufallsfund

Bereits Mitte der 1970er-Jahre gab es erste Überlegungen, das Landratsamt räumlich zu erweitern. 1981/82 kaufte der Kreis ein großes Grundstück in der Nähe der Osterfeldschule, das ehemals der Brauerei Beckh gehörte. Jedoch wurde dieser Standort aufgrund der ungünstigen Lage verworfen.

1984 entdeckte der damalige erste Landesbeamte und spätere Landrat Werner Burckhart dann bei Weihnachtseinkäufen ein brachliegendes Grundstück an der Güterstraße, das der Stadt Pforzheim gehörte. Eigentlich sollte dort eine Baugenossenschaft Wohnungen errichten. Einige Verhandlungen und einen Architekturwettbewerb später fasste der Kreistag 1989 den Beschluss, die inzwischen entstandenen Pläne umzusetzen und das neue Landratsamt an diesem Standort zu bauen. Anfang 1990 begannen die Bauarbeiten.

Umzug in zweieinhalb Tagen

Im Oktober 1993 öffnete das neue Landratsamt erstmals seine Türen für die Öffentlichkeit. Der Umzug im April 1993 war schnell und reibungslos verlaufen. „In zweieinhalb Tagen war das komplette Landratsamt umgezogen, für die Öffentlichkeit war nur drei Tage zu", sagt Huber. Modern und ansprechend präsentierte sich der Neubau, der den Enzkreis rund 60 Millionen Mark kostete. Obwohl von Kritikern gelegentlich als „Haus der 1000 Fenster" verspottet, bot das neue Gebäude den Mitarbeitenden eine zeitgemäße und angenehme Arbeitsumgebung. Auch die Bewohner der Nordstadt profitierten von der guten Schallisolierung zur Bahn hin.

Der Haupteingang des Landratsamts befindet sich auf der Rückseite, da ursprünglich geplant war, die westliche Bahnhofsunterführung zu verlängern und hinter dem Landratsamt enden zu lassen. Die Stadt Pforzheim realisierte diesen Plan leider nicht.

Platzbedarf wächst weiter

Der räumliche Puffer, der bei der Planung berücksichtigt worden war, schmolz allerdings bald dahin: Mit der Verwaltungsreform 1995 wurden erste Sonderbehörden wie das Gesundheitsamt oder das Veterinäramt ins Landratsamt eingegliedert. 2005 kamen weitere Ämter hinzu. Immerhin profitieren die Ämter heute von der Digitalisierung und können E-Mails versenden, statt Boten zu schicken. Und doch es gibt inzwischen neue Pläne, wie der Platzbedarf des Enzkreises gedeckt werden könnte – aber das ist eine andere Geschichte. (enz)

Hier gibt's mehr zum Thema: https://www.enzkreis.de/Landratsamt/Ämter-Dezernate/Stabsstellen/Kreisarchiv/

Blick in den Sitzungssaal des Landratsamtes damals ... (Bild: Enzkreis)

.... und heute. (Bild: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel)

Der damalige Landrat Werner Burckhart packte beim Umzug 1993 selbst mit an. (Bild: Enzkreis)

Den „Enzkreis erleben" am Samstag, 20. Mai:

Spannende Fotosafari im Wildbienengarten

Es muss nicht immer Afrika sein, auch die Wildnis vor der Haustür kann spannend und überraschend sein. Was es hierzulande zu entdecken gibt, zeigen Britta Faaß und Liss Hoffmann vom BUND Nordschwarzwald am **Samstag, 20. Mai, von 9 bis 16 Uhr**.

Interessierte können im Wildbienengarten Hortus apis fera in Straubenhardt-Feldrennach, Schulzengasse 4, hautnah mit den für den Monat Mai aktuellen Wildbienenarten, Hummeln, Käfern und anderen Insekten in Berührung kommen. Bei einer Führung durch den gesamten Garten vermitteln ihnen die beiden Expertinnen wissenswerte Infos über die wilden Schwestern der Honigbiene und geben auch Tipps und Ideen

für den eigenen Garten, Balkon oder auch nur das Fensterbrett. Anschließend dürfen die Teilnehmenden mit ihrer Kamera losziehen und sich frei in den drei Zonen des Hortus apis fera bewegen. Dabei steht ihnen auch der BUND-Wildbienenexperte Klaus Faaß zur Seite und hilft beispielsweise bei der Bestimmung von Arten. Der detaillierten Safari-Plan ist auf der Homepage www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.
Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet inklusive Mittagessen 45 Euro pro Person; BUND-Mitglieder erhalten 20 Prozent Rabatt. Da die Teilnehmerzahl auf sechs begrenzt ist, empfiehlt sich eine **rasche Anmeldung** direkt beim Veranstalter per E-Mail an info@wildbienenheim.de oder telefonisch unter 07082 9420032.

Eine spannende Fotosafari bietet der Wildbienengarten Hortus Apis Fera in Feldrennach an. (Bild: BUND, Fotografin: Liss Hoffmann)

Am Freitag, 26. Mai: Keltermarkt Gräfenhausen lädt zum entspannten Wochenend-Einkauf ein

Der Keltermarkt Gräfenhausen öffnet am **Freitag, 26. Mai, von 15 bis 19 Uhr** wieder seine Pforten. Die Besucherinnen und Besucher erwartet im historischen Gebäude der Kelter in der Mitte des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen ein reichhaltiges Angebot an vielfältigen und besonderen Produkten regionaler Erzeuger. Neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln können auch selbstgefertigte Marmeladen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern und Wein aus Keltern in entspannter Atmosphäre eingekauft werden. Außerdem lädt die „Tortenspitze" Straubenhardt zu Kaffee und leckerem Kuchen ein und musikalisch verwöhnt das Männertrio xTones ab etwa 17 Uhr. Für weitere Informationen steht Angela Gewiese vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9486 gerne zur Verfügung. (enz)

Der Keltermarkt Gräfenhausen lädt zum entspannten Wochenend-Einkauf ein. (Bild: Enzkreis, Fotografin: Angela Gewiese)

Jetzt anmelden: Angebote zum „Enzkreis erleben" -

Vortrag und Felder-Rundfahrt Anbau von Hopfen und Malz

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben" bietet die Stadt-Bibliothek Heimsheim in Kooperation mit der BUND-Ortsgruppe Heckengäu und der vhs-Pforzheim am **Mittwoch, 24. Mai, um 19 Uhr** einen Vortrag zu nachhaltiger Ernährung „Du bist, was du isst" an. Vegane Ernährung ist eine der effektivsten Maßnahmen, die Umwelt zu schützen, das Tierleid zu bekämpfen, die Klimakrise und den Welthunger zu bewältigen und die Gesundheit der Menschen zu verbessern. Die zertifizierte vegane Ernährungsberaterin Sarah Bickel gibt an diesem Abend in der StadtBibliothek (Schlosshof 16, Heimsheim) einen Einblick in die vollwertige pflanzliche Ernährung mit vielen praktischen Tipps und bietet dazu vegane Versucherle an. **Anmeldungen** sind direkt unter Telefon 07033 137090 oder per E-Mail an info@biblio-heimsheim.de möglich.
Wer sich dafür interessiert, woher das goldgelb veredelte Eichhälderhof-Bier herkommt, der kann bei einer Ausfahrt über Feld und Flur am **Samstag, 27. Mai, von 14:30 bis ca. 17:00 Uhr** allerlei Wissenswertes zur heimischen Landwirtschaft, insbesondere zum Anbau von Hopfen und Malz erfahren. Im Anschluss wird das Bier bei einem deftigen Vesper verkostet, begleitet von witzigen Zitaten aus der Zeitgeschichte. Die Kosten für dieses Angebot belaufen sich auf 29 Euro pro Person. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. **Anmeldungen** nimmt Sabine Büttner vom Eichhälderhof-Lädle unter Telefon 0160-98574776 oder per E-Mail an buettner-hofladen@t-online.de gerne entgegen.
Die Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben", die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurden. Sie bieten bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)

Wissenswertes zur heimischen Landwirtschaft und insbesondere zum Anbau von Hopfen und Malz erfahren die Teilnehmenden am 27. Mai. (Foto: Eichhälderhof GbR)

Ambulanter Hospiz Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Wie finde ich die richtigen Worte um zu trösten?

Wie finde ich die richtigen Worte um zu trösten? Wie begegne ich einem trauernden Menschen? Gibt es falsches oder richtiges Trauern? Wie kann ich Hinterbliebene mental unterstützen? Mit diesen und weiteren spannenden Fragen setzten sich die Nachbarschaftshelfer/innen der Sozialen Dienste Straubenhardt/Keltern bei einer Fortbildung beim Ambulanten Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V. auseinander.
Nach dem gemeinsamen Ankommen gab es eine kurze Vorstellung des Ambulanten Hospizdienstes. Danach wurden Impulse/Gedanken und Anregungen ausgetauscht. Die Teilnehmer wurden von den Einsatzleitungen des Ambulanten Hospizdienstes Heidi Kunz und Elke Bachteler ermutigt, „echt und authentisch" zu sein. Dem Hinterbliebenen/ trauernden Menschen offen gegenüberzutreten, ihn anzunehmen wie er gerade ist und auch mal die eigene Betroffenheit zu zeigen sind nur einige Themen die gestreift wurden.

Bei „Nüssle" und Getränken konnte im Anschluss bei lockeren Zusammensein noch viele offene Fragen geklärt werden.
Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns einfach an:
Telefon: 07236-2799897

(Text und Bild: Hospizdienst westlicher Enzkreis)

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung:
Andreas Killer für Exkursionen, EDV, Kultur/Gestaltung, Gesundheit, EDV
Montag bis Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr
Telefon: 0 72 31 / 47 23 81 · E-Mail: birkenfeld 02@vhs-pforzheim.de
Kursinformationen bei der örtlichen Leitung
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 0 72 31 / 38 00-0
Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen", siehe vhs-Programm.

Neue Kompaktkurse! Es sind noch Plätze frei!

4-Tage Achtsamkeits - Kompaktkurs Yoga – *Claudia Nagel*
für Teilnehmer*innen mit und ohne Vorkenntnisse
Beginn: Dienstag, 30.05.2023
4 Termine, Di., 31.05., 01.06., 02.06, 09:30 – 10:45 Uhr
Schwarzwaldhalle Birkenfeld, Vereinsraum, Gebühr 45,00 €;
Der Kurs findet in den Pfingstferien statt. **Kursnummer 231-7510 K**
Wie wäre es, vier Tage lang, den Tag mit Achtsamkeit zu beginnen und energiegeladen, entspannt, präsent und wach in den Tag zu starten? In diesen 4 aufeinanderfolgenden Kurseinheiten erfahren Sie die wundervolle Wirksamkeit von Yoga, 75 Minuten Zeit für sich selbst. Durch die Verbindung von Atem- und Bewegung und die anschließende Schlussentspannung, gelingt es uns, uns immer mehr mit uns selbst zu verbinden. Auf körperlicher Ebene verbessert sich unsere Haltung, wir arbeiten an unserer Flexibilität und stärken die Muskulatur. Diese 4 Kurseinheiten eignen sich sowohl für Anfänger*innen, um Yoga kennenzulernen als auch für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen. Bitte mitbringen: Gymnastik-bzw. Yogamatte, etvl. Socken, Decke für die Schlussentspannung.

Mindful Saturday (Yoga und Achtsamkeit) – Workshop
Claudia Nagel
für Teilnehmer*innen mit und ohne Vorkenntnisse
Samstag, 10.06.2023, 09:30 – 11:30 Uhr
Schwarzwaldhalle Birkenfeld, Vereinsraum, Gebühr 23,00 €;
Der Kurs findet in den Pfingstferien statt. **Kursnummer 231-7511 K**
In unserer schnellebigen hektischen Alltagswelt fällt es oft schwer, Ruhe zu finden, da das Leben häufig wie auf „Autopilot" abläuft. In diesem Workshop wollen wir uns eine Auszeit vom Alltag nehmen und durch Yoga-, Atem- und Achtsamkeitsübungen entschleunigen, raus aus den Gedanken, hin zum Spüren in den Körper kommen, mit dem Ziel Bewusstheit und Entspannung in uns selbst zu finden. Gönne dir 2 Stunden ganz für dich und starte achtsam und entspannt in dein Wochenende! Der Kurs ist sowohl für sportliche Anfänger*innen und Teilnehmer*innen mit Yoga-Vorkenntnissen geeignet. Bitte mitbringen: Gymnastik- bzw. Yogamatte und evtl. eine Decke.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evang-kirche-birkenfeld.de

Pfarrbüro Frau Eisele – Schwabstr. 36, Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150
pfarrbuero@evang-kirche-birkenfeld.de
Montag: 13.00 – 16.00 Uhr & Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
nur telefonischer Kontakt
Mittwoch & Donnerstag: 10.00 – 13.00 Uhr
persönlicher & telefonischer Kontakt

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wannenwetsch Tel. 0 72 31 / 13 39 - 153
Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 0 72 31 / 13 39 - 145
Vikar Lorenz Walch Tel. 0 157 / 30 64 05 82
Lorenz.Walch@elkw.de

Kirchenpflege Volker Oelschläger – Kirchweg 1
kirchenpflege@evang-kirche-birkenfeld.de Tel. 0 72 31 / 13 39 - 130
Mo., Di., Do.: 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
Mi.: geschlossen Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr

Martin-Luther-Gemeindehaus Tel. 0 72 31 / 13 39 - 136
Mesnerin Roswitha David Tel. 0 72 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld
Geschäftsführung Frau Bellhäuser Tel. 0 72 31 / 13 39 - 108
Pflegedienstleitung Frau Lutz Tel. 0 72 31 / 13 39 - 101
Telefonische Sprechzeiten:
Mo. – Do.: 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 6.00 – 13.00 Uhr

Kindergärten:
Kreuzstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 167
Jahnstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 160
Schönblickweg Tel. 0 72 31 / 13 39 - 177
Wacholderstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 170

ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr. 21 (über der Post)
Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr &
Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr

Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage auf **www.evang-kirche-birkenfeld.de**.

Freitag, 19. Mai
16.30 Uhr Grundschul-Jungschar in den Jugendräumen der EmK, Schillerstr. 11
18.00 Uhr Bubenjungschar ab Klasse 5 im Martin-Luther-Gemeindehaus

Sonntag, 21. Mai
10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** in der Evangelischen Kirche, Vikar Walch

Montag, 22. Mai
19.30 Uhr Probe Ök. Kirchenchor im Martin-Luther-Gemeindehaus

Dienstag, 23. Mai
19.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Martin-Luther-Gemeindehaus

Donnerstag, 25. Mai
9.30 Uhr Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche" im DiBo
18.30 Uhr Elternkreis trifft sich: Thema - Bergpredigt

Freitag, 26. Mai
10.00 Uhr Besuchsdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus -siehe redaktioneller Teil-
16.30 Uhr Grundschul-Jungschar in den Jugendräumen der EmK, Schillerstr. 11
18.00 Uhr Bubenjungschar ab Klasse 5 im Martin-Luther-Gemeindehaus

Sonntag, 28. Mai
10.00 Uhr **Festgottesdienst an Pfingsten**
in der Evangelischen Kirche, Pfr. Wannenwetsch

Montag, 29. Mai
10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Pfingstmontag
in der Emk, Schillerstr. 11
Präd. Finkbeiner